

RS OGH 2006/12/12 40R289/06f

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 12.12.2006

Norm

MRG 533 Abs2

Rechtssatz

Erst wenn der gesamte dem Räumungsbegehren zugrunde gelegte Mietzinsrückstand feststeht und der Mieter die ihm gebotenen Nachzahlungsmöglichkeit nutzt, ist er gehalten, sein mangelndes grobes Verschulden am tatsächlich eingetretenen Zinsrückstand zu behaupten und unter Beweis zu stellen.

Entscheidungstexte

- 40 R 289/06f
Entscheidungstext LG für ZRS Wien 12.12.2006 40 R 289/06f

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:LG00003:2006:RWZ0000104

Dokumentnummer

JJR_20061212_LG00003_04000R00289_06F0000_003

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at